



Jugendforum Mainz Protokoll vom 2.12.2020

Anwesende: 11 Personen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Zusammenfassung 1. Treffen und Fragerunde
3. Offener Austausch: Wie gehen wir weiter vor? Welche AGs brauchen wir? Was wünschen wir uns vom Jugendforum?
4. Projektideen
5. Feedbackrunde

1. Begrüßung und Vorstellungsrunde

Nach einer Begrüßung durch Vertreterinnen des „Haus des Erinnerns – Für Demokratie und Akzeptanz“ stellen sich alle Teilnehmenden kurz vor.

2. Zusammenfassung 1. Treffen und Fragerunde

Die erste konstituierende Sitzung wird zusammengefasst. Es wird darauf hingewiesen, dass die Geschäftsordnung in Zukunft auf der Homepage des Hauses des Erinnerns abgerufen werden kann. Vertreterinnen des „Haus des Erinnerns – Für Demokratie und Akzeptanz“ erläutern nochmals, welche Art von Projekten umgesetzt werden können.

- Projektantrag steht auf Homepage des HdE; Kofinanzierungen möglich
- Begleitausschuss (Bas) wird erläutert; auf Möglichkeit der Erweiterung des Bas durch weitere JuFo-Mitglieder wird hingewiesen

3. Offener Austausch: Wie gehen wir weiter vor? Welche AGs brauchen wir? Was wünschen wir uns vom Jugendforum?

Die Teilnehmenden sammeln Themenschwerpunkte und beraten über mögliche Arbeitsgruppen. In Arbeitsgruppen können in Kleingruppen Themenschwerpunkte, Projektideen oder Aufgaben gezielt organisiert werden.

- Ideen zu AGs werden kurz erläutert; AG Öffentlichkeitsarbeit wird als wichtig erachtet. Sie könnte in Zukunft auch mit möglichen Kooperationspartner*innen zusammenarbeiten
- Mailliste wird rumgeschickt, damit sich Mitglieder verabreden und absprechen können
- Themenfindung: Umwelt/Nachhaltigkeit, Superwahljahr, öffentliche Sportplätze



4. Projektideen

- Nachhaltigkeit → Plant for the Planet → verschiedene Initiativen/Vereine vorstellen
- Dreck-Weg-Tage: Beteiligung des JuFos? → Interesse ist da → Öffentlichkeitsarbeit kann dies aufgreifen
- Informieren gegen Diskriminierung/Rassismus → gibt es da Angebote? Vorträge etc.? → Erfahrungsberichte auf Instagram
- 27. Januar 2021: Stolpersteine putzen
- Stadtführungen vom HdE: speziell für Jugendliche anbieten → JuFo lädt ein
- Erstwahlhelfer: junge Erwachsene werden zu Wahlhelfer*innen ausgebildet → Beteiligung vom JuFo möglich; für jüngere Menschen könnte man etwas zum Wahlalter veranstalten
- Kunstwettbewerb: JuFo könnte Gewinntüten nutzen, um einen Wettbewerb zu veranstalten → z.B. Logo fürs JuFo → für ÖA nutzen → Jury müsste sich zusammenfinden: könnte man auch online zur Abstimmung stellen/ gesamtes JuFo könnte abstimmen

5. Feedbackrunde

Alle Teilnehmenden waren bisher größtenteils zufrieden und möchten weiterhin beim Jugendforum dabei sein. Man einigt sich darauf, solange Präsenzveranstaltungen nicht möglich sind, digitale Treffen zu organisieren.